Reichenbach an der Fils **Gemeinderatsdrucksache 2019/063**

Datum: 06.05.2019 Unterschrift
Amt: 60 - Ortsbauamt
Verantwortlich: Häke, Mathias
Aktenzeichen: 656
Vorgang: GR (ö) vom 21.04.2015 Nr. 069/2015

Beratungsgegenstand

Aktuelle Straßenzustandsübersicht

Gemeinderat **21.05.2019** **öffentlich** **zur Kenntnis**

Anlagen:
keine

Kommunikation:
Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen ☐ Ja ☒ Nein

☐ Ergebnishaushalt
Teilhaushalt: Produktgruppe:

☐ Investitionsmaßnahme
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl		
	Gesamt		

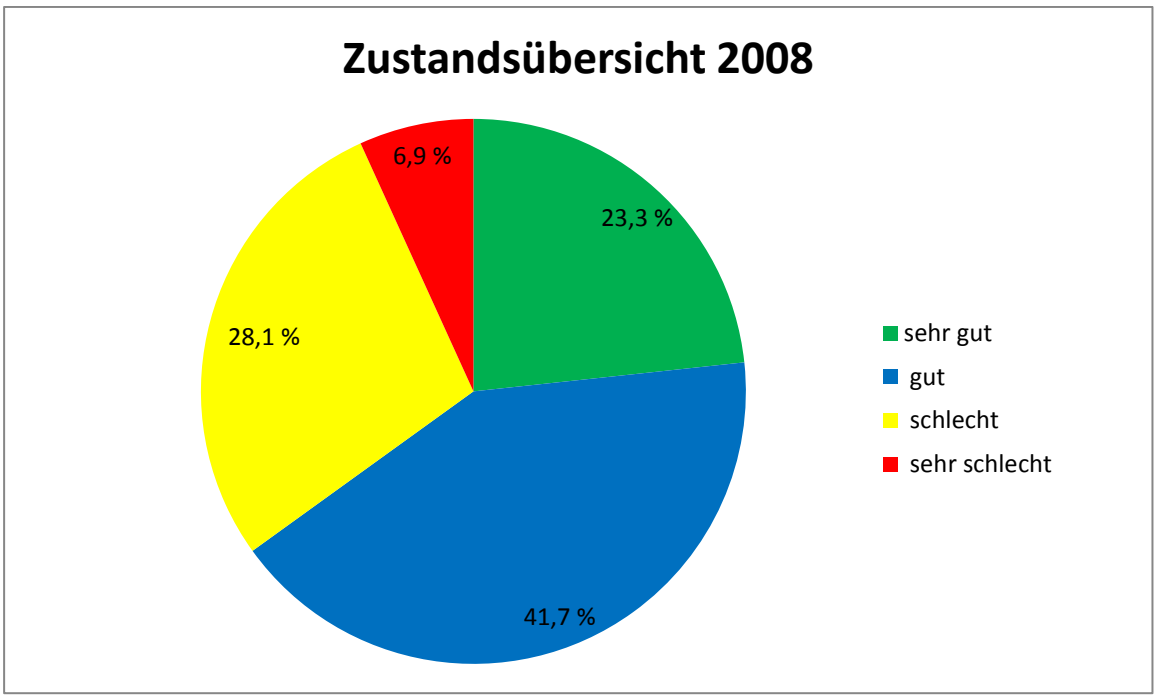
Beschlussvorschlag:

Von der Sachdarstellung wird Kenntnis genommen

Sachdarstellung:

Mit der Straßenzustandserhebung aus dem Jahr 2008 wurde die Grundlage für die Priorisierung und Sanierungsplanung der örtlichen Verkehrsflächen festgelegt. Aus den Ergebnissen konnte erstmals eine qualitative und quantitative Übersicht erstellt werden. Die Zustandsbewertung reicht hierbei von „sehr gut“ (1,0) bis „sehr schlecht“ (4,0). Entsprechend der Wertung wurde eine Rangliste mit dem notwendigen Sanierungsbedarf angefertigt.

Die Zustandsbewertung aus dem Jahr 2008 ergab, dass sich 65% der Straßen in einem guten bis sehr guten Zustand befinden (siehe Grafik unten).



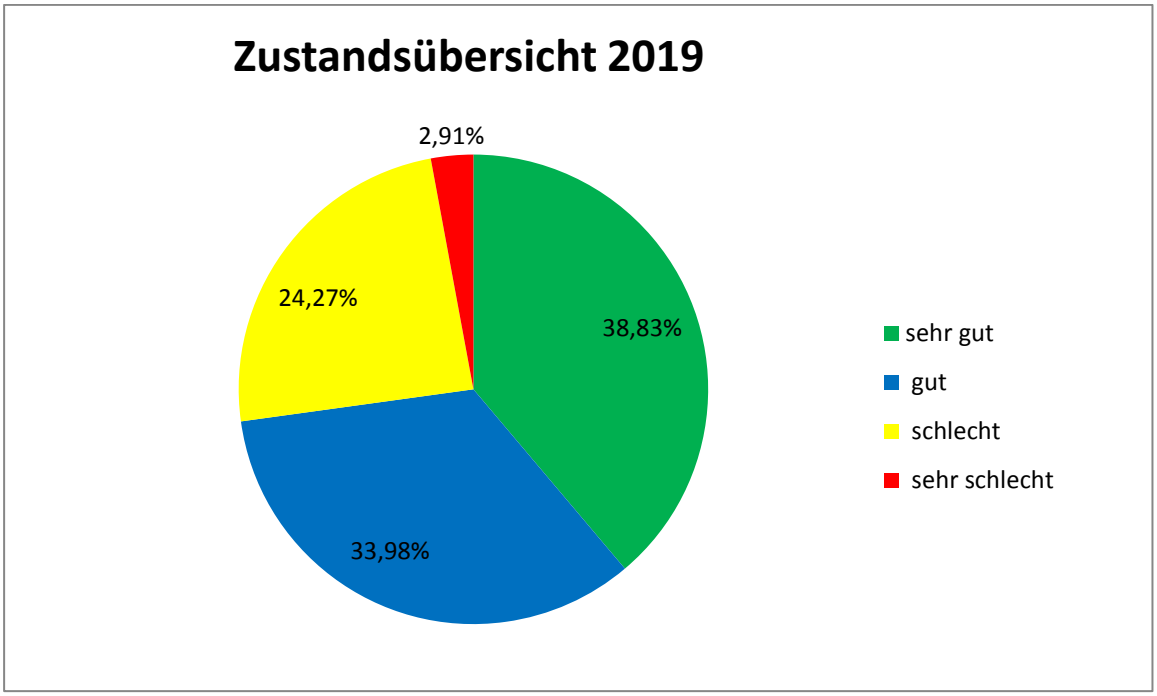
Seit 2008 ist die Gemeindeverwaltung intensiv an der Umsetzung der Straßensanierungs- und neubaumaßnahmen. Dabei ist zu beachten, dass sich aus Gründen der wirtschaftlichen Synergien im Rahmen von Ausbauvorhaben der Leitungsträger die Abfolge in der Priorität z.T. verschiebt.

Zur Fortschreibung und Festlegung der Straßenzustände bis einschließlich zum Jahr 2019 wurden, aufbauend auf den Ergebnissen vom Jahr 2008, folgende Maßnahmen berücksichtigt:

Straße	**Jahr der Sanierung/Erneuerung**
• Obere Hauptstraße	2009
• Abschnitt der Hauffstraße	2010
• Bahnhofstraße	2010
• Olgastraße West	2011
• Kelterstraße mit Teil Fischerstraße	2011
• Abschnitt der Jahnstraße	2012
• Untere Weinbergstraße mit Teil Wagnerstraße	2012
• Untere Siegenbergstraße	2012
• Bachstraße	2013
• Obere Siegenbergstraße	2014
• Paulinen-, Berg- und Baltmannsweiler Straße	2014
• Schillerstraße	2014/2015
• Mittlerer Siegenberg	2015
• Am Schönblick	2015

- Hohenstaufenstraße 2016
- Teilstück Schorndorfer Straße 2016
- Goethestraße 2017/2018
- Neuffenstraße (südlicher Teil) + Teilstück Albstraße 2017/2018

Es lässt sich erkennen, dass die bereits ergriffenen Sanierungen und grundhaften Instandsetzungen maßgebend zu einer deutlichen Verbesserung des allgemeinen Zustands der Straßenflächen beitragen (siehe nachfolgende Grafik).



So stieg der Anteil der Straßen in „sehr gutem“ Zustand im Betrachtungszeitraum um 15,5 %. Insgesamt beträgt der Anteil der Straßen in „gutem“ bis „sehr gutem“ Zustand aktuell 73%, was einer Verbesserung in dieser Zustandskategorie zum Jahr 2008 (65%) von 8 % entspricht. Gleichzeitig konnte der Anteil der Straßen in „sehr schlechtem“ Zustand um 4 % auf insgesamt 2,9% gesenkt werden.

In dieser Zustandsübersicht ist wichtig festzuhalten, dass ebenfalls die parallel stattfindende verschleiß- und witterungsbedingte Verschlechterung des Straßenzustandes qualitativ im Betrachtungszeitraum berücksichtigt wurde, sodass die Gesamtverbesserung von 8 % als sehr positiv zu bewerten ist.

Da die Gehwege im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen grundsätzlich einbezogen werden, ist hier eine ähnliche Verbesserung festzustellen. Darüber hinaus werden und wurden jedoch auch zahlreiche dedizierte Einzelmaßnahmen zur baulichen und verkehrssicherheitstechnischen Aufwertung umgesetzt:

- Verbindungsweg zwischen TV-Heim und Lützelbachstraße
- Gehwegabschnitte im unteren und oberen Siegenberg
- Wilhelmstraße, Karlstraße und Neuwiesenstraße im Rahmen des Netzausbaus der NetzeBW
- Teilstücke der Breslauer und Danziger Straße
- Herstellung der Barrierefreiheit zahlreicher Kreuzungsbereiche, u.a. in der Lichtensteinstraße, Siegenbergstraße, Neuffenstraße
- sowie bei laufenden Maßnahmen Dritter

Ziel ist weiterhin eine kontinuierliche und konsequente Fortführung der Sanierungsmaßnahmen nach Prioritäten und nachhaltigen Maßgaben sowie möglicher Gemeinschaftsprojekte mit den Leitungsträgern und Versorgern.